

„UNEXPECTED CHRISTMAS“

Studentenaktion für Obdachlose

Die Studentenheime der Katholischen Hochschulgemeinde der Erzdiözese Wien (KHG) setzen derzeit mit einer karitativen Aktion ein starkes Zeichen der Nächstenliebe. Unterstützt werden sie dabei von Studenten aus den Studentenheimen der Akademikerhilfe.



Fotos KHG

STUDENTEN DER KHG setzen ein karitatives Zeichen

Ich beteilige mich gemeinsam mit zahlreichen Studenten der KHG an dieser einzigartigen Aktion, deren Impuls direkt von einem unserer Studenten kommt. Wir backen gemeinsam Kekse, schreiben Weihnachtskarten, sammeln Kleidung, Hauben, Schals und andere Dinge, die wir Obdachlosen rund um Weihnachten schenken. Wir möchten offen auf sie zugehen und uns dabei auch die Zeit nehmen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen, einfach mal nachzufragen: „Wie geht's Dir?“ Ich bin überzeugt davon, dass es Teil unseres Glaubens ist, auf die Nöte der Menschen zu achten – das ist für mich gelebte Nächstenliebe. Ich möchte den Obdachlosen auf Augenhöhe

begegnen und zeigen, dass sie nicht vergessen sind, vor allem nicht von Christus. An Weihnachten kommt Christus zu uns allen und wir wollen genau diesen liebenden Christus zu den Menschen tragen.



Maximilian Maul
23 Jahre alt

Ich komme aus einer katholischen Familie, habe aber den Glauben nie wirklich gelebt. Dann kam ich ins Studentenheim der KHG in Wien und habe dort intensiv in

der Gemeinschaft den Glauben neu entdeckt und gesehen, wie viel Freude er in mein Leben bringt. Ich gehe jetzt jeden Sonntag in die Kirche und als ich von dieser Weihnachtsaktion erfahren habe, war mir klar, dass ich da mitmache.

Ich habe geholfen, Kekse zu backen und ich habe in meinem Kleiderkasten geschaut, dass ich Gewand finde, das ich Obdachlosen schenken kann. Außerdem habe ich den Freunden in meinem Umfeld von dieser Aktion erzählt, damit auch sie etwas hergeben. Ich habe bis jetzt nie gewusst, wie ich mit Obdachlosen umgehen soll – aber jetzt habe ich das Gefühl, dass ich endlich konkret etwas tun und helfen kann. Ich

möchte zeigen, dass mir diese Menschen nicht egal sind. Denn es ist mir definitiv nicht egal, dass Menschen in Österreich in der Kälte herumliegen müssen. Ich möchte mir viel Zeit nehmen, um mit ihnen zu reden und möchte ein Hoffnungsschimmer sein.



Teresa Gissing
20 Jahre alt

Alle Infos und die Möglichkeit sich via Spenden an der Weihnachtsaktion „Unexpected Christmas“ der KHG zu beteiligen, finden Sie online unter: www.khg.wien

Der SONNTAG

www.dersonntag.at

IMPRESSUM

MEDIENINHABER Wiener Dom-Verlag Ges.m.b.H. FN 214.643b, HG Wien, UID-Nummer ATU 52593206

REDAKTION Mag. Michael Ausserer (Chefredakteur), Wolfgang Linhart (CvD), Stefan Kronthaler, Mag. Agathe Lauber-Gansterer, Mag. Andrea Harringer, Mag. Markus Langer BSC

MITARBEIT Mag. Monika Fischer, Mag. Stefan Hauser

INSERATE, BEILAGEN, WORTINSERATE: Sonja Premur, Tel.: 01/512 60 63-3982 (sonja.premur@dersonntag.at)

ALLE: 1010 Wien, Stephansplatz 4/VI/DG, Tel. 01/512 60 63-0; Fax-Dw. 3970, E-Mail-Adresse: redaktion@dersonntag.at, im Internet unter www.dersonntag.at

ABO-VERWALTUNG: Anna

Bauer, Dw. 3961; (Mo.-Fr. 9 bis 13 Uhr) E-Mail: abo@dersonntag.at

HERSTELLER Herold, 1032 Wien
VERLAGS- UND HERSTELLUNGSORT Wien;
EINZELPREIS € 1,60, Jahresabonnement im Inland € 65,- (inkl. 10 % MWSt.), Auslandsporto auf Anfrage.

ABO-ERNEUERUNG automatisch, Abbestellungen schriftlich bis einen Monat vor Ablauf des Bezugsjahres. Bank: Schelhammer & Schattera, IBAN: AT69 1919 0000 0010 2079, BIC: BSSWATWW.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR TERMINE zehn Tage vor dem Erscheinungstag. Anzeigenschluss: jew. Mittwoch der Vorwoche, 10 Uhr

Der SONNTAG ist Mitglied des Verbandes Österreichischer Zeitungen (VÖZ).

WORTANZEIGEN

ANKAUF

Familie Fröhlich kauft hochwertige Pelze, Porzellan, Streichinstrumente, Bleikristall, Münzen, Schmuck, Uhren, Dekoratives usw. Tel.: 0676/36 25 146.

ALLERART

Gratisräumungen von Verlassenschaften - Ankauf von Schallplatten, Lilienporzellan, Bilder, Kirchenbänke, Kinossessel, Schmuck, Diverses; Tel.: 0650/511 53 05.

WORTANZEIGEN nimmt unsere Anzeigenabteilung (Sonja Premur), Tel: 01/512 60 63 - 3982 Dw. an; pro Wort € 1,70 + 20 % MWSt. (Chiffreanzeigen zusätzl. € 7,30).



Mitarbeiten bei Radio Maria

Hast du Freude, deinen Glauben zu teilen und im Auftrag der Gottesmutter deine Talente einzusetzen? Dann komm zu uns!

Hauptamtlich:

Glaube und Beruf verbinden! Für unser Hörservice und in der Verwaltung suchen wir Verstärkung! Alle Details findest Du unter www.radiomaria.at/wir-verstaerken-unser-team

Ehrenamtlich:

1/2 Tag pro Woche im Hörservice, in unserer Studioküche, als Moderator im Sendestudio, unterwegs bei Übertragungen, ...

So geht's:

Termin ausmachen, Kennenlernen & Ausprobieren
Tel: 01/710 70 72

1120 Wien, Pottendorfer Str. 21 | www.radiomaria.at

Zeit für Solidarität 17